



HANSE AEROSPACE e.V. – Holzmühlenstr. 84 – 22041 Hamburg

Kleinteil macht auch Großflugzeug

Am 15. Oktober 2007 liefert Airbus in Toulouse die erste A380 an Singapore Airlines aus. Auch für die Zulieferer am Luftfahrtstandort Hamburg ist das ein wichtiger Meilenstein. Ein breit gefächertes Netz an kleinen und mittelständischen Luftfahrtzulieferern hat Airbus und Singapore Airlines bei der Entwicklung, beim Bau und bei der Ausstattung dieses Flugzeuges unterstützt. Insgesamt waren mehr als 30 Hanse-Aerospace-Mitglieder als Zulieferer an verschiedenen Positionen der Lieferkette beteiligt.

Neben Herstellern von kleinen und größeren Bauteilen haben auch viele Ingenieur- und Personaldienstleister zum Gelingen des Projektes A380 und besonders zur Innenausstattung der Singapore Airlines Maschine beigetragen. Die Kunstwerke nationaler Künstler zum Beispiel, die die Passagiere auf dem Erstflug bewundern können, stecken in Bilderrahmen der Hamburger Firma Innovint, die außerdem Rollstühle und Magazine Racks geliefert hat. Die Flugzeugverkabelung und große Teile der dazugehörigen Ingenieurdienstleistungen hat Hanse-Aerospace-Mitglied Labinal, eine Tochterfirma der französischen Safran-Gruppe, als Risk-Sharing Partner von Airbus übernommen. In die Flugzeugtoiletten, die vom Hamburger Unternehmen Dasell Cabin Interior geliefert wurden, sind Schläuche von MST Matzen Schlauch Technik, Kabelbäume von E.I.S., Spiegelpaneele und andere Bauteile von PMG-Comtas und noch viele weitere Komponenten von anderen Hanse-Aerospace-Mitgliedern verbaut.

Ingenieurdienstleister wie Brunel GmbH, Heinkel Engineering, PLM Engineering und Rücker Aerospace GmbH haben mit großem Know-how Arbeitspakete übernommen und Mitarbeiter zur Verfügung gestellt. Auch zahlreiche Personaldienstleister, darunter AviationPower GmbH, Hanseteam Partner für Personal GmbH, HAYS IT & Engineering, PENSUM Gesellschaft für Personaldienstleistungen, Randstad Deutschland und Vedior Personaldienstleistungen Aviation & Technik haben mit qualifiziertem Personal zum Bau der A380 beigetragen.

HANSE AEROSPACE e.V.
Holzmühlenstr. 84
D-22041 Hamburg
Germany

Fon: +49 (0) 40 69 69 86 40
Fax: +49 (0) 40 693 20 26
e-mail: info@hanse-aerospace.net
[http:// www.hanse-aerospace.net](http://www.hanse-aerospace.net)

Bank
Sparkasse Stormarn
BLZ: 230 516 10
Kto./Acc.: 30008628

Vorstand/ Managing Committee
Dipl. Ing. Uwe Gröning
Dipl. Ing. Ralph-Günter Matzen
Henner Kutzt
Eric Makin
Jörn Zimpel



Eine besondere Rolle, gerade bei neuen Flugzeugprojekten spielt der Product Support. Firmen wie asscom aeronautic support services, und Vartan Product Support springen immer dann ein, wenn Teile nicht auf Anhieb passen, wenn beim Einbau etwas beschädigt wird oder wenn Nachbesserungen an Bauteilen nötig sind. Hersteller aus aller Welt, die Bauteile für die A 380 geliefert haben, sind auf diesen Vorort-Service angewiesen. Paustian Airtex zum Beispiel, ein Bezugstofflieferant aus Norddeutschland, hat für die japanische Firma Koito, die von Singapore Airlines als Sitzlieferant ausgewählt wurde, den Product Support übernommen. Paustian-Mitarbeiter bauen die Sitze vor Ort zusammen. Einbau und Qualitätskontrolle übernehmen Mitarbeiter der Endmontage bei Airbus. Wo immer Beanstandungen kosmetischer, mechanischer oder elektronischer Art bestehen, wird dann von Paustian-Mitarbeitern immer wieder nachgebessert - bis am Ende wirklich jeder einzelne Sitz makellos aussieht und tadellos funktioniert.

Um Singapore Airlines während des Linienbetriebes der Maschine optimal unterstützen zu können, bietet das Hamburger Unternehmen asscom aeronautic support services mit seiner Service Station in Singapore unter anderem einen Rund-um-die-Uhr-Ersatzteil- sowie einen Reparatur-Service. Von dort aus werden zukünftig Product-Support-Aufgaben zum Beispiel für den Trolley Lift des Hamburger Herstellers ESW GmbH übernommen.

HANSE-AEROSPACE e.V. ist der größte deutsche Verband von klein- und mittelständischen Unternehmen (KMU) der Luft- und Raumfahrtindustrie. Die Mitgliedsunternehmen repräsentieren ein breites Spektrum von Entwicklungsbetrieben, Hersteller- und Wartungsbetrieben bis zu luft- und raumfahrtorientierten Dienstleistungsunternehmen. Weiterbildungsinstitute sowie Hochschulen und Universitäten runden das Spektrum ab. Rund zehn Prozent aller in der deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie tätigen Fachkräfte sind in HANSE-AEROSPACE-Mitgliedsfirmen beschäftigt. Zusammen setzen die 140 Mitgliedsfirmen jährlich rund 11 Milliarden um - davon ca. 1,5 Milliarden in der Luft- und Raumfahrtindustrie

Kontakt: Annette Fahrendorf, Tel. 0173 – 61 55 079
a.fahrendorf@hanse-aerospace.net